

Yoga für Artenvielfalt: Entspannen im Zoo Osnabrück für bedrohte Tiere

Yoga im Zoo Osnabrück: Entspannen für den Artenschutz!
Am 30. Juli und 1., 5., 6., 14. & 15. August mit WWF
und Tierwissen.

Yoga und Naturschutz vereint: Eine innovative Aktion im Zoo Osnabrück

Die Verbindung von körperlicher Entspannung und Tierschutz ist das Herzstück einer neuartigen Initiative, die im Zoo Osnabrück durchgeführt wird. Durch „Yoga für Artenvielfalt“ wird nicht nur der eigene Körper gestärkt, sondern auch auf die Bedrohung seltener Tierarten aufmerksam gemacht.

Aktion zur Unterstützung bedrohter Arten

Der WWF hat in Kooperation mit Yoga-Lehrerin Lisa Simon und dem Zoo Osnabrück eine Initiative ins Leben gerufen, die sich dem Artenschutz widmet. Ziel ist es, Teilnehmer nicht nur zu entspannen, sondern auch über den kritischen Zustand von Tierarten aufzuklären. Aktuell ist etwa jede achte Tier- oder Pflanzenart gefährdet, wie die alarmierenden Statistiken des Weltbiodiversitätsrats IPBES belegen. Diese Yoga-Session soll ein Zeichen gegen das Artensterben setzen.

Yoga mit tierischem Flair

Die Yoga-Teilnehmenden können sich auf eine außergewöhnliche Erfahrung inmitten des Tierreichs freuen.

Abgerundet mit Informationen zu den Tieren im Zoo wird das Yoga nicht nur zu einer körperlichen Aktivität, sondern auch zu einer lehrreichen Erfahrung. Unter den wachsamen Augen von Giraffen, Erdmännchen und Elefanten werden die Teilnehmer sanfte Bewegungen ausführen – nicht ganz zufällig inspiriert von den Tieren selbst.

Finanzielle Unterstützung für Elefantenschutzprojekte

Ein Teil der Teilnahmegebühr in Höhe von 25 Euro fließt direkt in ein Elefantenschutzprojekt des WWF in Thailand. Hier fließen die Spenden in die Pflege von Graslandschaften und die Schaffung von Wasserstellen, um das Überleben der asiatischen Elefanten zu sichern und eine friedliche Koexistenz zwischen Mensch und Tier zu fördern.

Einzigartiger Ort für Yoga und Entspannung

Zoo-Geschäftsführer Philipp Bruelheide hebt hervor, wie wichtig Bildung und Artenschutz für moderne Zoos sind. Die abendlichen Stunden im Waldzoo bieten eine besondere Atmosphäre, in der die Tiere oft aktiv sind. Dies ermöglicht den Teilnehmern nicht nur Entspannung, sondern auch ein unmittelbares Erlebnis der Tierwelt.

Veranstaltungsdetails und Anmeldung

Die Veranstaltung richtet sich an alle, vom Yoga-Einsteiger bis zum Fortgeschrittenen. Im Juli und August finden mehrere Sessions statt, darunter der 30. Juli, 1. August, 5. August, 6. August, 14. August und 15. August, jeweils um 19 Uhr. Um an der Aktion teilnehmen zu können, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich, da die Plätze limitiert sind. Für eine optimale Erfahrung sollten Teilnehmer bequeme Kleidung und eine Yogamatte mitbringen.

Ein gemeinsames Ziel: Bewusstsein für den Artenschutz schärfen

Mit dieser innovativen Aktion setzt der Zoo Osnabrück ein deutliches Zeichen für den Schutz bedrohter Tierarten. Yoga und Naturschutz ergänzen sich in dieser einzigartigen Initiative, die sowohl körperliches Wohlbefinden als auch das Bewusstsein für ökologische Themen fördert. Ein Beispiel dafür, wie Freizeitaktivitäten mit einer größeren Mission – dem Artenschutz – kombiniert werden können.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de